

# Das Spiel mit dem Nervenkitzel: 90 Minuten allein in einer Holzkiste

„Buried – Lebend begraben“ heute in der OP-Vorpremiere



# JOURNAL | 17

## MELDUNGEN

### Prominente führen ihr Lieblingsbild

**Marburg.** Im Rahmen der Reihe „Marburger Prominente führen ihr Lieblingsbild“ stellt am Donnerstag, 4. November, um 18 Uhr Professor Dr. Matthias Rothmund, Dekan des Fachbereichs Medizin der Philipps-Universität Marburg, sein Lieblingsbild im Museum für Kunst und Kulturgeschichte vor.

### Mari Boine im KFZ

**Marburg.** Mari Boine kommt mit ihrem Album „Sterna Paradisea“ heute Abend ins KFZ. Boine zählt heute nicht nur zu den bekanntesten Sängerinnen Norwegens, sondern wurde mit ihrer Musik auch zu einer Botschafterin der samischen Kultur. Das Konzert in der Reihe „55° Nord“ beginnt um 20 Uhr im Kulturladen KFZ.

### Fidroyz & Strauss

**Marburg.** Das Yiddish Folk Trio Fidroyz aus Köln lässt heute Abend gemeinsam mit der Violonistin Deborah Strauss aus New York mit „A Tickle In The Heart“ in der Waggonhalle Blüten jiddischer Kultur erklingen. Mitglieder der Jüdischen Gemeinde können das Konzert zum Sonderpreis besuchen (Abendkasse). Im Programm wird die „Fidl“ (jiddisch: Violine) im Mittelpunkt stehen: Sie wird singen – von alten und zeitlosen Zeiten.

### „Crusty Oceania“

**Marburg.** Die Wanderausstellung „Crusty Oceania“ wird parallel in Deutschland und Australien gezeigt. Um dies zu bewerkstelligen, werden in Deutschland die Originalmosaiker der deutschen Mosaik-Künstler zusammen mit Fotografien der in Australien entstandenen Mosaik gezeigt und umgekehrt. Heute um 19 Uhr wird die Ausstellung im Marburger Rathaus eröffnet.



„Das kleine Salonorchester“ spielte am Sonntag im 80 Jahre alten Saal des Ernst-von-Hülens-Hauses ein Benefizkonzert zugunsten der Kulturloge. Foto: Tobias Bischoff

# Die Uhr zurückgedreht

„Das kleine Salonorchester“ spielte zugunsten der Kulturloge

Amerikanischer Blues, französischer Cancan oder deutscher Schlager, Balladen aus den 20er Jahren oder Jazz aus den 40ern – die Darbietung des „Kleinen Salonorchesters“ ließ kaum Wünsche offen.

von Tobias Bischoff

**Marburg.** Am Sonntagmorgen stellte Marburg seine Uhren auf Winterzeit. Das Publikum des ersten Benefizkonzertes zugunsten der Kulturloge Marburg jedoch stellte sie noch eine ganze Ecke weiter. „Wir nehmen sie heute noch weiter mit in die Vergangenheit“ versprach der Banjo-Spieler des kleinen Salonorchesters, Horst von der Wege, „genauer gesagt in die 1920er bis 40er Jahre“. Die musika-

liche Zeitreise, auf die die Musiker ihre etwa 150 Zuhörer einluden, führte nicht nur durch unterschiedliche Epochen, sondern gleich auch durch eine ganze Reihe von Musikstilen.

Bekannte Klassiker wie „Georgia on my mind“, „St. Louis Blues“, „Kann den Liebe Sünder sein“, „Mr. Sandman“, oder die Heinz Rühlmann Hommage „Er bricht die Herzen der stolzen Frauen“ kündeten von den goldene Tagen des Blues und Swings, aber auch des Jazz und europäischen Schlagers, zwischen 1910 und 1940. Bei der Darbietung brillierte vor allem der Geiger der Gruppe, dem es immer wieder gelang sich durch sein Können in den Vordergrund zu spielen und den das Publikum für seine Leistung mit einer gehörigen Portion Applaus würdigte.

Ganz im Gegensatz zum Glamour der musikalischen Ära,

präsentierten sich die Musiker des Salonorchesters in schlichtem Schwarz. Nur Sängerin Irene Anna von der Wege bildete hier die Ausnahme. Seidener Schal, fedrige Boa, und funkeln-de Ketten waren die auffälligen Accessoires ihrer mehrmals am Abend wechselnden Garderobe.

Abgesehen von ihrer musischen Passion, teilt das Ehepaar von der Wege zudem ein gemeinnütziges Engagement. Beide arbeiten als ehrenamtliche Helfer für die Kulturloge Marburg. Der Verein vermittelt Karten für kulturelle Veranstaltungen wie Lesungen und Kinoder Theaterbesuche an mittellose Menschen. „Die Idee, die der Kulturloge zugrunde liegt, ist unterstützenswert“, erklärte die Sängerin nach dem Konzert. „Und wie hätten wir den Verein besser unterstützen können als mit einem Konzert in einem solch beeindruckenden Saal“.

# Mäuse locken Kinder ins KFZ

Puppentheater am Sonntag gut besucht

Im Rahmen des Kabarett-herbstes inszenierte Marianne Schoppa im KFZ das Puppentheaterstück „Die Stadtmaus und die Landmaus“.

von Ellen Vollmar

**Marburg.** Bis auf den letzten Platz war am Sonntagnachmittag das KFZ ausverkauft: Etwa 90 kleine Zuschauer waren mit ihren Eltern gekommen, um die Geschichte von der Stadtmaus und der Landmaus zu hören. Marianne Schoppas neue Inszenierung fürs Puppentheater dieser altbekannten Fabel über die zwei sehr unterschiedlichen Mäuse erfreute die Gäste.

Der völlig abgedunkelte Raum und die Beleuchtung des Puppentheaters umrahmten Schoppas Puppenspiel. Gespannt hörten die Kleinen und Großen den Worten der Land- und Stadtmaus zu und fieberten bei den zu bewältigenden Abenteuern

mit. Die beiden Mäuse lernen sich kennen und zeigen sich gegenseitig ihre unterschiedlichen Lebensorte. So klärt die Landmaus die Stadtmaus über die Gefahren im freien Feld auf und zeigt ihr, wo frische Karotten zu finden sind. Die Unwissenheit der Mäuse im Hinblick auf die Lebenswelten wurde von den Kindern laut belacht. Begeistert über den von der Stadtmaus mitgebrachten Nachtisch – eine leckere Banane – entscheidet sich die Landmaus kurzerhand die neue Freundin in die Stadt zu begleiten. In der Stadt lauern weitere Gefahren, wie der Kater, der aber von den Mäusen überlistet wird. Schoppa erhielt am Ende von den Kindern einen großen Applaus.

Im Anschluss an das 45-minütige Puppentheater bot die Kunst-Werkstatt Marburg einen Mitmach-Workshop unter dem Motto „So ein Theater“ an. Unter der Leitung von Sibylle Markl bastelten die Kinder mit bunter Farbe und Karten bewegliche Bilder zum Theaterstück.



Beim kreativen Basteln konnten die Kids das Erlebnis der beiden Mäuse in eigenen Kunstwerken festhalten. Foto: Vollmar

Advertisement for Sommerlad featuring logos for '80 Jahre', 'Sicherheit & Vertrauen', 'PREISSICHERHEIT 20% auf Möbel', 'PRODUKTSICHERHEIT 5 Jahre Garantie', and 'PREMIUMSERVICE'. Contact information for Gießen, Schifflinger Tal, Tel. 06 41/70 03-0, www.sommerlad.com.

## Wetterlage

Tiefausläufer überqueren die Region. Damit wird ein windiger, aber milder Witterungsabschnitt eingeleitet.

## Vorhersage

Der Himmel zeigt sich überwiegend bedeckt. Es fällt zeitweise etwas Regen, der in der zweiten Tageshälfte zunimmt. Temperaturen bis 13 Grad. Der Wind weht mäßig, in höheren Lagen teils frisch aus Südwest. In der Nacht immer wieder Regen. Morgen erneut dichte Wolken und etwas Regen. Später etwas Sonne. Am Freitag stärker bewölkt, im Norden Regen.

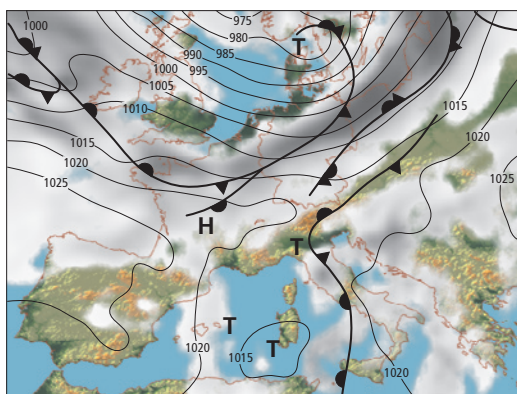
## Gesundheit

Heute herrscht ein leicht ungünstiger Wettereinfluss. Die Kopfschmerz- und Migräneanfälligkeit ist etwas erhöht. Außerdem kann es bei einem zu niedrigen Blutdruck zu Kreislaufproblemen kommen. Kreislaufanregende Maßnahmen sollten helfen. Es können rheumatische Beschwerden auftreten.

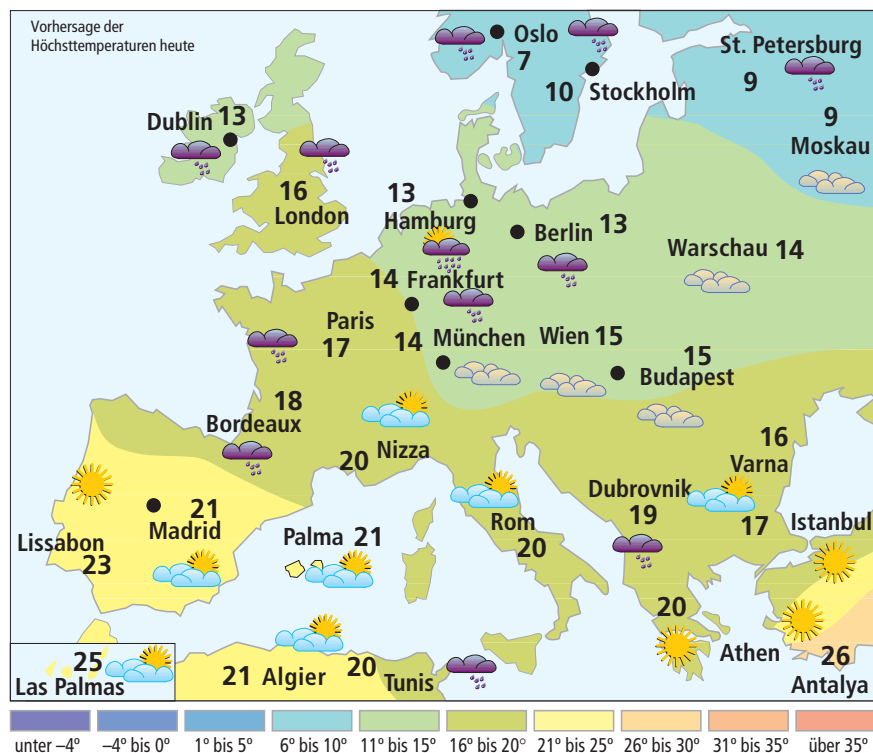
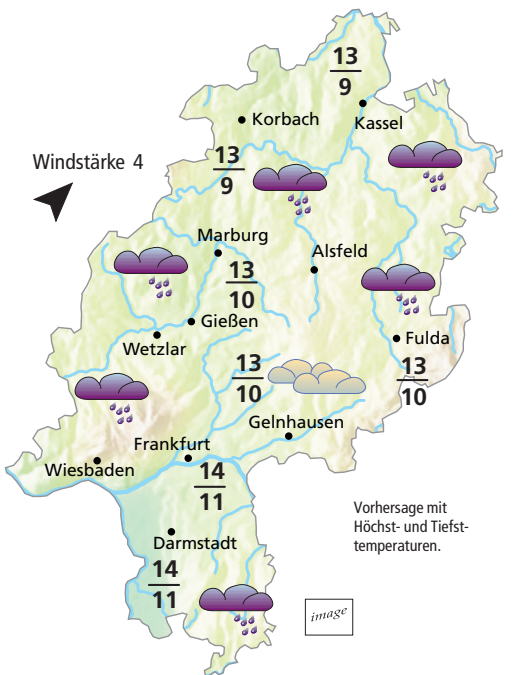
## Sonne und Mond

☀ auf unter ☾ auf unter  
3. 11. 10 7.22 16.57 3.44 15.12  
4. 11. 10 7.23 16.55 5.08 15.35

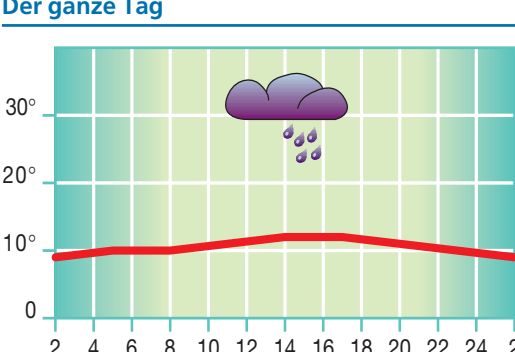
Neumond 6.11. ● 1. Viertel 13.11. ●  
Vollmond 21.11. ● Ltz. Viertel 28.11. ●



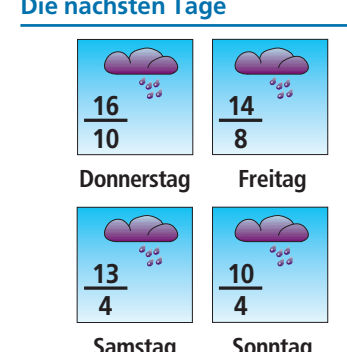
Bewölkung und Luftdruck heute  
H Hochdruckzentrum T Tiefdruckzentrum  
Wärmefront Kältefront Okklusion  
Isobaren in hPa



## Der ganze Tag



## Die nächsten Tage



## Reisewetter

**Deutsche Küste:** Oft Regen oder auch Schauer, 9 bis 14 Grad.  
**Schwarzwald und Bodensee:** Wechselnd bis stark bewölkt, gebietsweise Regen, 11 bis 15 Grad.  
**Südbayern:** Neben vielen Wolken auch zeitweise Sonne, meist trocken, 10 bis 14 Grad.  
**Österreich, Schweiz:** Wolkig, gelegentlich auch heiter, meist trocken, 12 bis 15 Grad.  
**Südkandinavien:** Viele Wolken, verbreitet Regenschauer, 7 bis 11 Grad.  
**Großbritannien, Irland:** Bei wechselnder Bewölkung Regenschauer, 10 bis 16 Grad.  
**Italien:** Auf Sizilien und an der nördlichen Adria Regen, Temperaturen 17 bis 22 Grad.  
**Spanien, Portugal:** Viel Sonne mit nur wenigen Wolken, trocken, 21 bis 24 Grad.  
**Griechenland, Türkei, Zypern:** Im Norden Griechenlands Wolken, sonst heiter, Temperaturen bis 28 Grad.  
**Benelux, Nordfrankreich:** Wechselnd oder stark bewölkt mit Schauern, 14 bis 17 Grad.  
**Südfrankreich:** Viele Wolken, örtlich Regen, 15 bis 21 Grad.  
**Mallorca, Ibiza:** Auf Menorca noch Wolken, sonst aber sonniges Wetter, 19 bis 21 Grad.  
**Madeira, Kanarische Inseln:** Oft heiter, örtlich einige Wolken, trocken, 22 bis 28 Grad.  
**Tunesien, Marokko:** Wechselnd bis stark bewölkt, an der Küste Schauer, 20 bis 29 Grad.